

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis und kann sogleich oder zu Johanni bezogen werden. Näheres Sandgasse Nr. 920.



Einem hochzuverehrenden kunstfinnigen Publicum widme ich die ergebenste Anzeige, daß die in vorjähriger Ostermesse mit so allgemeinem Beifall aufgenommenen

## caleidoscopischen Vorstellungen,

kommende Messzeit über, wieder in einer schön und bequem eingerichteten Bude gegeben werden, und hoffe abermals durch neue und gute Auswahl meiner vielen abwechselnden Darstellungen, so wie durch Fleiß und Accurateße, die vollkommene Zufriedenheit zu erwerben und mir ein freundliches Wiedersehen zu sichern. Das Nähere, zur Zeit, in diesem Blatte und auf den Anschlagzetteln.

C. F. Kopelent.

Anzeige. Daß so beliebte B'scheppliner-Lagerbier ist von heute an in Flaschen zu haben bei  
A. Münzner, Bebergasse Nr. 1443.

Gr. Schenke. Mit Döllnitzer Gose auf Gosenflaschen wartet von heute an bestens auf  
A. Lange.

Einladung. Morgen, Montag den 27. April, kann ich meinen werthen Gästen mit frischer Würst und Würstsuppe aufwarten.  
Fiebner, im Kohlgarten, weiße Taube.

Einladung, heute, Sonntags den 26. April, zum Tanz mit Louren-Tänzen vereint, bei Herrn Pötsche in Schönfeld.  
Das Musikchor.

## Ergebenste Einladung.

Heute, Sonntag, als den 26. d. M., werde ich mit echt-bairischem Biere vom Fasse und guter Musik aufwarten die Ehre haben. Ich bitte um zahlreich gütigen Besuch.  
Ernst Reinhardt, in Lützschena.

Verloren wurde entweder am Freitage Abend oder Sonnabend früh ein goldner Fingerring, inwendig mit den Buchstaben R. K. Fhr. 1827. versehen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurden  $\frac{1}{4}$  Loos Nr. 33,257 und  $\frac{1}{4}$  Nr. 23,644 5ter Classe könig. sächs. Landeslotterie, vor deren Ankauf gewarnt wird, da nur den Inhabern der 4ten Classe die etwa darauf fallenden Gewinne ausgezahlt werden.

Verloren wurde gestern Vormittags ein goldener Ohrring, auf dem Wege vom Markte bis in die Reichstraße und von da zurück bis auf den Thomaskirchhof. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen eine angemessene Belohnung im Gewölbe, Grimma'sche Gasse Nr. 596, abzugeben.

Verloren wurde am zweiten Feiertage von Leipzig bis Schönfeld ein goldner Ohrring mit weißer Glocke. Der ehrliche Finder wird gebeten ihn gegen eine Belohnung in der Ritterstraße, Nr. 698, abzugeben.

Gefunden wurde am zweiten Feiertage Abends in Auerbachs Hof ein seidnes Taschentuch, und kann es gegen Erstattung der Insertions-Gebühren, Grimm. Gasse Nr. 577, im Gewölbe rechts in Empfang genommen werden.

Entbindungs-Anzeige. Die heute Morgen erfolgte glückliche Entbindung meiner geliebten Frau Eugenie, geb. Träger, von einem munteren Knaben, zeige ich geehrten Verwandten und Freunden ergebenst an. Leipzig am 25. April 1835. Dr. Carl Bruno Stübel.

## Thorzettel vom 2. April.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hrn. Kfm. Stan, Danato, Pappowig und Petrov, von Bucharest, in Schwarzens u. Krafts Hause.

Hrn. Kfm. Albrecht, Dyprenfurth u. Kronecker, v. Liegnitz, in Nr. 609, 463 u. 333.

Mad. Jacobi, v. Liegnitz, unbestimmt.

Hr. Hblgdiener Deutsch, v. Breslau, in Nr. 480.

Hr. Hblm. Wiener, v. Lissa, in Lattermanns Hause.

Hr. Kfm. Schweizer, v. Breslau, in Nr. 555.

Hr. Forststr. Binde, v. Dommigsch, in der Sonne.

Mad. Pich, Galanteriehdizin, v. Prag, in Nr. 405.

Hr. Cand. Wolf, v. Wien u. Hirsch.

Auf der Dresdner Diligence: Hr. Licuten. v. Carlowig, v. hier, v. Dresden zurück, Hr. Kfm. Herzog, v. Dresden, in Amtmanns Hofe, u. Hr. Kfm. Rowaldt, v. Wdrlich, in Nr. 738.

Die Dresdner reisende Post.

Halle'sches Thor.

Hr. Consiß. Kfm. D. Dörrien, v. hier, v. Leitstadt zurück, Hr. Kfm. Herzog u. Hr. Commis Cohn, v. Staf ein, bei Pfefferkorn.

Hr. Juwel. Schlesinger, v. Dessau, im r. Adler.

Hr. Kfm. Liebermann, v. Berlin, in Nr. 515.

Hr. Kfm. Wiener, v. Breslau, im Heilbrunnen.

Hr. Hblgdiener Reinert, v. Berlin, unbestimmt.

Hr. Kfm. Sobert, v. hier, v. Hamburg zurück.